

# 41 Wohnungen und ein Fitnessstudio

Bauvorhaben: Richtfest des Projekts »Mainterrassen« gefeiert – Investitionen von rund elf Millionen Euro

Von unserem Redakteur  
**CHRISTIAN WEYER**

**MARKTHEIDENFELD.** Der Rohbau ist zwar noch nicht vollendet, gleichwohl ist am Freitagnachmittag das Richtfest des Bauvorhabens »Mainterrassen« gefeiert worden. Auf dem ehemaligen Gelände der Martinsbräu entstehen vier Gebäudekomplexe mit zusammen 41 Wohnungen sowie ein Fitnessstudio und neun weitere Gewerbeeinheiten, wie Jens Seifert, Geschäftsführer der Dreger Wohnbau GmbH, erläuterte.

Die Immobilienfirma aus Aschaffenburg hatte das Gelände vor gut zwei Jahren von der Martinsbräu gekauft. Die Investitionen

## Im Überblick: Bauprojekt »Mainterrassen«

Die Gebäude des Bauprojekts »Mainterrassen« werden als **Niedrigenergiehäuser** im KfW-70-Standard errichtet und erhalten eine Holzpelletheizung. Zusätzlich können die Käufer Tiefgaragen- oder Außenstellplätze erwerben. Auf einem Teil des ehemaligen Geländes der Martinsbräu an der Ge-

für das Projekt summieren sich laut Seifert auf etwa elf Millionen Euro. Bauräger ist die GenoKap Massivbau GmbH aus Großwallstadt. Deren Geschäftsführer Bernd Christ hieß am Freitag zahlreiche Eigentümer der neuen Wohnungen willkommen. Im Haus 2, das am weitesten gediehen ist,

org-Mayr-Straße entstehen in vier Gebäuden insgesamt **17 Eigentumswohnungen** mit zwei und vier Zimmern. Sie sind **zwischen 66 und 145 Quadratmeter** groß. Die Kaufpreise beginnen bei rund **200 000 Euro**. Alle Etagen sind per Aufzug zu erreichen. (chw)

sind bis auf zwei alle Eigentumswohnungen verkauft. Hier werden 13 Wohnungen gebaut, hinzu kommen drei Gewerbeeinheiten im Erdgeschoss. In Haus 1 sind von insgesamt 17 Wohnungen noch drei frei, erläuterte Seifert.

Mit dem Bau von Haus 4 soll im nächsten Frühjahr begonnen

werden. Dort wird ein Fitnessstudio einziehen, das von Clever Fit betrieben wird. Zuletzt wird Haus 3 gebaut, das im Erdgeschoss sechs Gewerbeeinheiten erhalten soll. Im Gespräch sei man bereits mit Rechtsanwälten und Notaren, doch seien die Pläne noch nicht konkret, erläuterte Seifert.

Frank Syndikus, Geschäftsführer der gleichnamigen Dachdeckerei aus Aschaffenburg, hielt am Freitag den Richtspruch.

Bernd Christ zitierte einen Sinnspruch des französischen Schriftstellers Antoine de Saint-Exupéry: »Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen – denn Zukunft kann man bauen.«



Das Bauprojekt »Mainterrassen« auf dem ehemaligen Gelände der Martinsbräu nimmt allmählich Konturen an. Der Rohbau ist zwar noch nicht fertig, gleichwohl wurde am Freitag schon Richtfest gefeiert.

Foto: Christian Weyer